

# **BürgerStiftung Wir für Meerbusch**

## **Geschäftsbericht 2020**







## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
<b>Vorwort</b>	<b>5</b>
<b>I. Aktivitäten</b>	<b>7</b>
<b>II. Fördermaßnahmen</b>	<b>9</b>
<b>III. Stiftungsorganisation</b>	<b>10</b>
<b>IV. Finanzen</b>	<b>12</b>
<b>V. Ausblick</b>	<b>13</b>



## **Vorwort**

Es ist wieder ein Jahr vorbei. Gerne komme ich der Aufgabe nach, als Vorsitzender der Bürgerstiftung „Wir für Meerbusch“, für den jährlichen Geschäftsbericht ein Vorwort zu schreiben und damit neben den späteren vertiefenden Berichten einen Überblick über das jeweilige Geschäftsjahr zu geben.

Das Jahr 2020 war ein trauriges Jahr. Die Coronapandemie hat auch die Bürgerstiftung „Wir für Meerbusch“ erfasst. Glücklicherweise blieben alle Mitglieder des Vorstandes gesund. Doch die Arbeit wurde nachhaltig beeinträchtigt. Vieles, was wir uns vorgenommen hatten, konnten wir nicht umsetzen. Und trotzdem: es gibt einiges Gutes zu berichten.

Im Jahr 2020 war der Fördertopf „TiM“ (Abkürzung für „Teilhabe in Meerbusch“) wie in früheren Jahren ein Renner. Aus diesem Projekt können einkommensschwache Familien für bestimmte Projekte ihrer Kinder wie z.B. Klassenfahrten mit einem Betrag bis zu 250 € unterstützt werden. Dieser Topf wird immer wieder durch Spenden gefüllt und erfreut sich großer Beliebtheit. Wir sind sehr froh, dass sich immer wieder Spender finden, die diesen Topf großzügig füllen. Zu diesen großzügigen Spendern gehört auch die Sparkasse Neuss, bei der ich mich bei dieser Gelegenheit für die immer wieder gezeigte Unterstützung durch Rat, Tat und Spenden ganz herzlich bedanken möchte.

Auch im Jahr 2020 konnten wir einen sehr ansprechenden Adventskalender herausbringen und durch den Gewinn einen Beitrag zu unserer Arbeit leisten.

Wir haben uns erneut an der Ausschreibung des Sparkasse Neuss zur Verleihung des Bürgerpreises beteiligt. Diesmal haben wir die Stiftung Büderich, die von der katholischen Pfarrgemeinde St. Mauritius und Heilig Geist in Meerbusch-Büderich gegründet wurde, für ein großes Umweltprojekt ausgezeichnet. Wir sind nämlich der Auffassung, dass wir als eine Bürgerstiftung, die für das gesamte Stadtgebiet zuständig ist, auch durchaus eine ausschließlich für den Stadtteil ebenfalls zuständige Stiftung auszeichnen sollten. Ich halte im ehrenamtlichen Engagement nichts von Konkurrenzdenken. Denn wir wollen doch alle das Gleiche: mit unserem Engagement das Leben in unserer Stadt positiv mitgestalten. Und wenn das mehrere Organisationen machen, ist das gut so. Die Verleihung des Bürgerpreises fand wie in jedem Jahr in der Sparkasse Neuss in einem sehr würdevollen Rahmen statt.

An den Sitzungen des Vorstandes nahm wie bisher immer der Stiftungsratsvorsitzende Heribert Schween teil. Er hat in die Arbeit der Bürgerstiftung viele Ideen einbracht und sich stark engagiert. Er wird bei der kommenden Stiftungsratssitzung, in der es auch um die Wahl der Leitung des Stiftungsrates geht, aus Altersgründen nicht mehr für diese Position zur Verfügung stehen. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei ihm für seinen Einsatz bedanken. Wir hoffen aber sehr, dass er unsere Arbeit weiterhin mit Rat und Tat unterstützt.

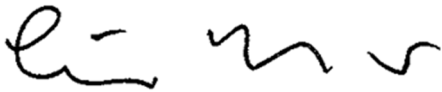
Im Übrigen war 2020 aus der Sicht der BürgerStiftung „Wir für Meerbusch“ ein ruhiges Jahr.

Ich sage allen Mitgliedern des Vorstandes Dank für ihre Ideen, ihren Einsatz und ihr Engagement. Ganz herzlich bedanke ich mich bei unserer Geschäftsführerin, Frau Bettina Scholten, die mit Freude und Engagement die täglichen Aufgaben erledigt. Danken möchte ich auch Frau Schubert-Otto, die sie dabei sachkundig unterstützte.

Mein Dank gilt der Presse, die uns immer gerne in unserer Arbeit begleitet und darüber berichtet.

Ich kann nur wie im letzten Jahr sagen: Auch in den kommenden Jahren wird die Bürgerstiftung „Wir für Meerbusch“ sicherlich noch manches Gute in Meerbusch bewirken.

Im Februar 2021

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'L. Beseler', written in a cursive style.

Dr. Lothar Beseler

## **I. Aktivitäten**

### **Gut engagiert – BürgerPREIS 2020**

Die BürgerStiftung „Wir für Meerbusch“ hat 2020 zum siebten Mal einen Bürgerpreis in Meerbusch vergeben. Initiiert durch den Deutschen Sparkassen- und Giroverband e.V. werden jährlich im Rahmen des „Deutschen Bürgerpreises“ herausragendes und ehrenamtliches Engagement von Personen, Vereinen und Unternehmen geehrt. Die BürgerStiftung „Wir für Meerbusch“ zeichnete die Stiftung Büderich in der Kategorie „Alltagshelden“ für ihr ehrenamtliches Engagement in den Bereichen Kinder- und Jugendarbeit, Kunst und Kultur sowie Unterstützung von hilfsbedürftigen Menschen aus. Es handelt sich hierbei um eine staatlich anerkannte Stiftung kirchlichen Rechts. Sie wurde 2009 von Mitgliedern der katholischen Pfarrgemeinde St. Mauritius und Heilig Geist in Meerbusch-Büderich gegründet. Auf ihrer Homepage heißt es: „Die von der Stiftung Büderich unterstützten Projekte sollen das Gemeindeleben und dessen positive Auswirkungen auf den Ort Büderich sichern und ausbauen.“ Und: „Sie will Bürger vernetzen und ermutigen, sich hier und von hier aus zu engagieren.“ So ähnlich, aber auf ganz Meerbusch bezogen und auch von ihrem Aufgabenbereich noch weitergehender steht es in der Satzung der Bürgerstiftung „Wir für Meerbusch“ und – bezogen auf die jeweilige Gemeinde – sicherlich in allen anderen Satzungen der heute hier vertretenen Bürgerstiftungen. Das allein wäre noch kein Grund gewesen, ihr den Bürgerpreis zu verleihen.

Die Stiftung Büderich wurde für ein Großprojekt ausgezeichnet, dass sie im letzten und diesem Jahr durchführte. Zum 50. Geburtstag der Stadt Meerbusch hat diese Stiftung der Stadt Meerbusch den ersten Jugend-Umweltpreis 2020, genannt JUM, geschenkt. Die Stiftung forderte im Jahr 2019 unter dem Slogan „Deine Idee für Deine Umwelt“ alle Meerbuscher Kinder und Jugendliche auf, Ideen und Projekte einzureichen, die die Umwelt in der Stadt Meerbusch lebenswerter und gesünder machen. Es heißt in der Ausschreibung hierzu: „Der Preis will Kinder und junge Leute animieren, umsetzbare Technologien, zumutbare Veränderungen von gewohnten Prozessen oder politisch umsetzbare Veränderungen hier vor Ort zu entwickeln, vorzuschlagen oder umzusetzen. Die Projekte können dabei beispielsweise aus den Bereichen Arten- und Naturschutz, Abfallvermeidung- und Verwertung, biologische Landwirtschaft, Entwicklung und Einsatz umweltverträglicher Materialien, Lebens- und Wirtschaftsformen, Klimaschutz oder Mobilität stammen.“

Die besten Beiträge sollten mit dem Jugend-Umweltpreis Meerbusch belohnt werden. Insgesamt 8.000 Euro stellte die Stiftung Büderich als Preisgeld zur Verfügung. Dieser Betrag wurde aufgeteilt in 3.000, 2.000 und 1.000 Euro für die drei besten Vorschläge. Ein Sonderpreis in Höhe von 2.000 Euro wurde für eine gelungene künstlerische, ethische oder weltanschauliche Auseinandersetzung mit dem Thema

„Schutz der lokalen Umwelt“ ausgelobt. Dieses Projekt fand breiten Anklang. Die Stadt Meerbusch unterstützte den Jugend-Umweltpreis dadurch, dass sie Werbeplakate in 13 Bushaltestellen aufhängte und den Teilnehmern anbot, bei Bedarf online auf Dokumente der Verwaltung zurückzugreifen, die sie für ihr Umweltprojekt nutzen wollen. Die Stadtwerke Meerbusch begleiteten finanziell und ideell dieses Projekt. So hieß es in einer Pressemitteilung: „Die Teilnehmer können sich bei uns melden, wenn sie beispielsweise Fragen an unsere Experten in Sachen Wasser, Photovoltaik, Mobilität oder Windenergie haben, vorstellbar wäre auch ein Laborbesuch“.

Eine unabhängige Jury bewertete die bis 31.12.2019 eingereichten Vorschläge von 34 Kindern und Jugendlichen in 6 Projekten, wobei diese natürlich altersangemessen beurteilt wurden. Am 9. Juni 2020 war es dann soweit. Am 9. Juni 2020 wurden die Preise im Rahmen des 1. Meerbuscher Klimaforums im Wirtschaftshof von Haus Meer nach einem ökumenischen Gottesdienst mit dem Thema „Gib acht – auf die Schöpfung“ öffentlich überreicht.

Die jungen Preisträger waren stolz, dass sie gewonnen haben und dass sich ihr Engagement gelohnt hat. Doch auch die, die keinen Preis erhalten haben, haben gewonnen. Gewonnen an der Erkenntnis, dass es sehr interessant sein kann, sich für die Umwelt und ihren Schutz einzusetzen.

Für das Engagement der Stiftung Büderich beim Umweltschutz, indem sie das Projekt „Jugend-Umweltpreis 2020“ durchführte, wollen wir uns bedanken.

### **Adventskalender 2020**

Der alljährlich erscheinende Adventskalender bleibt das bekannteste Projekt der BürgerStiftung und erfreut sich bei vielen Meerbuscher Bürgerinnen und Bürgern großer Beliebtheit. Leider verlief die Arbeit der Stiftung infolge der Corona-Pandemie dieses Jahr gänzlich anders als geplant. So konnten Projekte nicht durchgeführt werden und diverse Aktivitäten nicht stattfinden. Keinesfalls verzichten wollten wir allerdings auf unsere Adventskalender-Aktion, die dieses Jahr bereits in die 10. Runde ging. So haben wir das Vorgehen ein wenig umgestellt. Um nicht auch noch den Einzelhandel mit einer Spende zu belasten, haben wir gezielt Mittel eingeworben, um die Preise für den Adventskalender von unseren bisherigen Unterstützern käuflich erwerben zu können. Damit wollten wir uns einerseits für die mehrjährige Treue bedanken und andererseits den Einzelhandel zumindest moralisch unterstützen.

85 Gutscheine im Wert von 20 bis ca. 65 Euro konnten wir so generieren und als Gewinn zur Verfügung stellen. Der Reinerlös betrug rund 3.090,50 €. Die Mittel



wurden für die Kinder- und Jugendprojekte der Stiftung verwendet. Insgesamt wurde seit 2011 im Rahmen der Adventskalender-Aktion ein Reinerlös von zwischenzeitlich über 30.000 € vereinnahmt.

## **II. Fördermaßnahmen**

### **Bewegungsförderung „Kita Kids sind fit“**

Das Sportprojekt, das die BürgerStiftung Wir für Meerbusch seit 2011 in Kooperation mit dem Sportverein TSV Meerbusch durchführte, hatte zum Ziel, die gesundheitsfördernden Maßnahmen der Meerbuscher Kindertageseinrichtungen zu unterstützen und somit einen wertvollen Beitrag zur Gesundheitsprävention zu leisten. An dem Projekt, das von jungen Erwachsenen im freiwilligen sozialen Jahr durchgeführt wurde, nahmen im Laufe der Jahre 12 Kitas teil, einige partizipierten über den gesamten Zeitraum von 9 Jahren.

Durch die weiterhin einschneidenden Maßnahmen in der Corona Pandemie, konnte das Projekt im Jahr 2020 nur über zwei Monate in zwei Einrichtungen angeboten werden.

Wie bereits in bisherigen Geschäftsberichten dargestellt, wurde es seit einigen Jahren immer schwieriger die Stellen des freiwilligen sozialen Jahres über den gesamten Zeitraum zu besetzen, sodass auch bereits vor der Pandemie die Sportstunden des Öfteren nicht konstant in allen Einrichtungen durchgeführt werden konnten.

Der Vorstand der Bürgerstiftung prüft, ob das Projekt im nächsten Jahr weitergeführt werden kann, insbesondere da wichtige finanzielle Einnahmen auch aufgrund der Pandemie ausblieben und sich die Lage voraussichtlich im nächsten Jahr nicht merklich ändern wird.

Die Kindertagesstätten wurden darüber in Kenntnis gesetzt.

### **Parkbänke für Meerbusch**

Auch im Jahr 2020 waren wieder Spenden für Parkbänke im Stadtgebiet zu verzeichnen. Schon seit 2014 spenden Meerbuscher Bürgerinnen und Bürger

finanzielle Mittel für Parkbänke. In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung werden dann geeignete Standorte gesucht. Gerne können im Rahmen der Aktion auch Wunschstandorte gemeldet werden. 39 Parkbänke konnten infolge der Spenden an die BürgerStiftung bereits beschafft und von der Stadt aufgestellt werden, zwei davon wurden in 2020 realisiert. Die Bänke werden auf Wunsch mit Hinweistafelchen der Spender versehen und der Stadt Meerbusch im Rahmen eines Schenkungsvertrages überlassen.

### **Fördertopf „Teilhabe in Meerbusch“**

Der Fördertopf „TiM“ wurde im Jahr 2015 eingerichtet, um Kindern aus einkommensschwachen Familien in Meerbusch unbürokratisch und lebensnah helfen zu können. Die Fördermittel sollen insbesondere da unterstützen, wo Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket im Einzelfall nicht ausreichen. Darüber hinaus können im Rahmen von „TiM“ möglicherweise auch Kosten bezuschusst werden, die nach den bestehenden Förderrichtlinien zum Bildungs- und Teilhabepaket nicht förderfähig sind. Der Fördertopf der BürgerStiftung ist ein Baustein der gesamtstädtischen Strategie „Teilhabe in Meerbusch“, mit dem die Stadt erreichen möchte, dass Kinder aus allen Schichten in Meerbusch gut aufwachsen können und dafür auch außerhalb des Regelsystems weitere notwendige Unterstützungsangebote für alle Altersstufen zur Verfügung stehen. Die Antragszahlen sind weiter steigend. Allerdings stellen zwischenzeitlich viele Eltern auch wiederholt Anträge für ihre Kinder, da sich die finanzielle Situation der betroffenen Familien im Regelfall nicht verbessert. 9.680 € wurden 2020 entsprechend den Förderrichtlinien bewilligt. Die Mittel wurden überwiegend aus zweckgebundenen Spenden wie auch aus dem Erlös der letzten Adventskalenderaktion 2019 finanziert.

### **III. Stiftungsorganisation**

Die durch Stiftungsgeschäft und Stiftungssatzung vom 23. Juni 2008 als selbstständige Stiftung bürgerlichen Rechts errichtete BürgerStiftung „Wir für Meerbusch“ wurde durch die Bezirksregierung Düsseldorf am 25. Juli 2008 als selbstständige Stiftung bürgerlichen Rechts anerkannt.

## **Vorstand**

Dem Vorstand gehörten im Geschäftsjahr 2020 folgende Personen an:

1. Herr Dr. Lothar Beseler (Vorsitzender)
2. Herr Karl-Heinz Rütten (stellv. Vorsitzender)
3. Frau Petra Bachmann
4. Herr Thomas Wolf (Schatzmeister)

Der Vorstand trifft sich regelmäßig zum Gedankenaustausch. Neue Projekte und Aktivitäten werden diskutiert und laufende Maßnahmen reflektiert. Der Vorsitzende des Stiftungsrates nimmt grundsätzlich an den Sitzungen des Vorstands teil.

## **Stiftungsrat**

Dem Stiftungsrat gehörten im Geschäftsjahr 2020 folgende Personen an:

1. Herr Heribert Schween (Vorsitzender)
2. Herr Toni Selders (stellv. Vorsitzender)
3. Herr Stefan Bender
4. Herr Hermann Müsch
5. Herr Franz-Josef Radmacher
6. Frau Angelika Mielke-Westerlage
7. Herr Michael Schmuck, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Neuss
8. Herr Carsten Graaf
9. Frau Editha Hackspiel
10. Frau Doris zur Bonsen
11. Herr Johann Spennes
12. Herr Gerd van Vreden

Der Stiftungsrat ist infolge der Pandemie im Jahr 2020 nicht persönlich zusammengekommen, um seine Aufgaben im Sinne der Satzung zu erfüllen. Die rechtlich notwendigen Beschlüsse zum Jahresabschluss und der Entlastung des Vorstands wurden daher im schriftlichen Umlaufverfahren gefasst.

## IV. Finanzen

### Finanzsituation 31.12.2020

#### Stiftungskapital

Gründungskapital	50.400,00 €
Zuführung zum Vermögen gem. § 58 Nr. 12 AO bis 2010	7.510,00 €
Zustiftungen bis 2019	42.890,61 €
Zustiftungen 2020	250,00 €
	<u>101.050,61 €</u>

#### Vermögen

Geldanlagen	96.949,94 €
Warenbestände (Kunstkarten)	921,49 €
Girokonto Sparkasse	32.152,74 €
Girokonto Volksbank	6.052,63 €
	<u>136.076,80 €</u>

Im Jahr 2020 wurde ein Betrag in Höhe von **15.930 €** für satzungsgemäße Zwecke ausgezahlt.

<b>Wirtschaftsplan 2021</b>	
<b>Einnahmen</b>	
Umsatzerlöse Kunstkarten	100,00 €
Freie Spenden	5.000,00 €
Zweckgebundene Spenden	15.000,00 €
Adventskalender	2.500,00 €
Zinserträge Girokonten/Depot	1.500,00 €
	<b>24.100,00 €</b>
<b>Ausgaben</b>	
Fördertopf TiM	9.000,00 €
Kosten Adventskalender	4.500,00 €
Bürgerpreis	500,00 €
Allgem. Öffentlichkeitsarbeit	300,00 €
Mitgliedsbeitrag Bundesverband 2021	150,00 €
Verwaltungskosten	150,00 €
Ausgaben Vermögensverwaltung	150,00 €
	<b>14.750,00 €</b>

## V. Ausblick

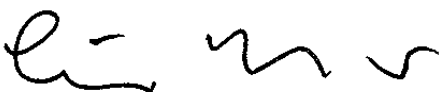
Auch im Jahr 2021 wird es infolge der Pandemie weiter Einschränkungen im Hinblick auf die regulären Aktivitäten und Förderprojekte geben. Vor diesem Hintergrund nutzt die BürgerStiftung aktuell die Zeit, sich mit dem Thema Digitalisierung zu befassen. Durch die Nutzung einer kostengünstigen Variante von Microsoft 365 für gemeinnützige Einrichtungen wollen wir zukünftig die interne Kommunikation und Arbeitsabläufe strukturierter und professioneller angehen. Wie wichtig es plötzlich werden kann, auch digital miteinander kommunizieren zu können, hat uns das letzte Jahr beeindruckend gezeigt.

Erstmalig nach mehr als 10 Jahren wird es im Jahr 2021 pandemiebedingt auch keine Adventskalenderaktion geben. Wir sind jedoch von der Hoffnung getragen, in 2022 mit dieser Aktion, wie auch mit neuen Projekten im Kinder- wie auch im Seniorenbereich durchstarten zu können.

Auch die Stiftungsratswahl konnte nicht planmäßig in 2020 erfolgen, wurde jedoch im Jahr 2021 bereits nachgeholt. Insgesamt 7 der bisherigen Mitglieder werden demnach die Stiftungsarbeit auch zukünftig begleiten, gleichzeitig wurden 5 neue Mitstreiter gewonnen und gewählt.

Weiter rege in Anspruch genommen wird aber immerhin der Fördertopf TiM. Verschiedene Veröffentlichungen bestätigen uns auch regelmäßig wieder, wie wichtig es ist, finanziell benachteiligten Kindern zu helfen und Familien schnell und unbürokratisch zu unterstützen, wo staatliche Stellen zu langsam sind oder keine Unterstützung gewähren.

Meerbusch, im Sommer 2021



Dr. Lothar Beseler  
Vorstandsvorsitzender



Bettina Scholten  
Geschäftsführerin